Briefkopf
Wahlvorstand

An den/die
Listenvertreter:in Herr/Frau [...]
des Wahlvorschlags mit dem Kennwort „[...]“ /
den beiden erstgenannten Bewerber:innen
[...] und [...]
im Hause

Musterhausen, den [...]

Betreff: Ungültigkeit des Wahlvorschlags, hier: unheilbarer Mangel

Sehr geehrte/-r Frau/Herr [...],

wir haben den von Ihnen am [...] eingereichten, oben näher bezeichneten
Wahlvorschlag zur Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung am [...] überprüft
und dabei folgenden Mangel nach §§ 40 Abs. 1 S. 2 i.V.m. 36 Abs. 5, 8 Abs. 1 WO
festgestellt:

- Der Wahlvorschlag ist nicht fristgerecht eingereicht worden. Das Ende
der Einreichungsfrist war am
[...], um [...] Uhr (siehe hierzu Wahlausschreiben vom [...]).
- Der Wahlvorschlag enthält bei Einreichung nicht die erforderliche Anzahl
an Stützunterschriften.
Gemäß dem Wahlausschreiben vom [...] sind [...] Stützunterschriften notwendig. Der
von Ihnen
eingereichte Wahlvorschlag enthält lediglich [...] Unterschriften.

Nähere Beschreibung des oben festgestellten Mangels:

[...]

Daraus ergibt sich, dass der Wahlvorschlag gemäß §§ 40 Abs. 1 S. 2 i.V.m. 36 Abs. 5,
8 Abs. 1 WO ungültig ist und zur Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung
nicht zugelassen werden kann.

Hinweis: Sofern die Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen noch nicht abgelaufen
ist (siehe hierzu Wahlausschreiben vom [...]), haben Sie die Möglichkeit, innerhalb
dieser Einreichungsfrist noch einen gültigen Wahlvorschlag einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift Wahlvorstandsvorsitzende/-r)

(Unterschrift Wahlvorstandsmitglied)

(Unterschrift Wahlvorstandsmitglied)